

Umzugshelfer

(Der Umzugshelfer ist lediglich eine Hilfestellung, hat aber keinen amtlichen Charakter)

Umzug vorbereiten

- Frühzeitiges **Sammeln von Zeitungen** (zum Einpacken von zerbrechlichem Umzugsgut).
- Gnadenlos **ausmisten** – kritisch in Erwägung ziehen, ob der Gegenstand tatsächlich in die neue Wohnung soll (Zeitschriften, alte Bücher, Geschirr etc.)
- Nicht mehr benötigten **Hausstand verkaufen**, versteigern oder verschenken.
- Umzugskartonbedarf berechnen** (Faustregel: pro m² Wohnfläche eine Kiste/nicht schwerer als 20 Kilo).
- Umzugskartons besorgen** (Umzugskisten findet man in Baumärkten).
- Falls es der Wohnraum zulässt: „**Müllecken**“ einrichten, denkbar sind auch Ecken „Trödelmarkt“ oder „Lager/Keller“.
- Umzugswagen** frühzeitig bei einer Autovermietung oder bei Freunden **reservieren** oder **Umzugsangebote bei Möbelspeditionen** einholen.
- Umzugshelfer organisieren**, Packer, Träger, Fahrer, Monteure, Installateure, Handwerker.
- Urlaub beantragen** – ggf. Sonderurlaub beim Arbeitgeber.
- Temporäre **Halteverbotszone** bei der Stadtverwaltung/Gemeinde beantragen.
- Babysitter** für den Umzugstag organisieren.
- Hundesitter** für den Umzugstag organisieren.
- Umzugskartons oben und auf den Kartonseiten beschriften; Umzugskisten-Inhalt kurz beschreiben
- Räume** auf den Umzugskartons mit Buchstaben **kennzeichnen**, damit die Zuordnung für die Transporthelfer leichter fällt (K= Küche)
- Einkaufsliste von **Umzugshilfsmitteln anfertigen**: Packpapier, breiter Filzschreiber, Packkordel, Klebefilm, Kartonaufkleber, Seidenpapier, Abroller, Sackkarre, Decken, Wellpappe, Luftpolsterfolie, Müllsäcke, Reinigungsmittel, Handtücher, Küchenrollen.

Umzug organisieren

- Prioritäten-Tasche/Koffer** präparieren: Ausweise, Dokumente, Schlüssel, Medikamente, Bargeld, Ersatzbrille, Adressbuch, Ladekabel (z. B. Handy), Pflaster Toilettenpapier, Kosmetik, Taschenlampe, Fotokamera usw.
- Umzugskarton 1te Nacht** zusammenstellen: Bettwäsche, Duschgel/Shampoo, Zahnpasta, Zahnbürste, Handtücher, Hausschuhe, Seife, Toilettenpapier etc.
- Umzugskarton 1te Küche** bestücken: Wasserkocher, Kaffeemaschine, Besteck, Tassen, Kaffee/Tee, Teller, Gläser, Kochtopf, Pfeffer und Salz, Geschirrspülmittel, Geschirrhandtuch, Küchenrolle, Müllsack
- Wohnungsübergabe** dokumentieren, z. B. mit Hilfe eines Übergabeprotokolls.
- Fotos vom **Übergabezustand** der bisherigen Wohnung machen.
- Zählerstände** vor der Übergabe der Wohnung notieren.
- Termin für die **Schlüsselübergabe** vereinbaren. Rückzahlungstermin der Mietkaution anfragen.

Adressänderung mitteilen

- Ummelden beim Einwohnermeldeamt/Bürgerbüro.**
- Kindergarten und/oder Schule informieren.**
- Hochschule/Uni/Bibliothek informieren.
- Vereine informieren.
- Post Nachsendeauftrag stellen.**
- Festnetz-Telefonanschluss und DSL-Anschluss ummelden. Rufnummernmitnahme prüfen (möglich z. B. bei Umzügen innerhalb der gleichen PLZ).
- Kabelanschluss abmelden – **Kabelfernsehen anmelden/ummelden.** Der Internetzugang ist auch via Kabelnetz möglich, ebenso wie das Telefonieren.
- Adressänderung der Bank/Sparkasse** oder dem Kreditinstitut mitteilen. Ggf. neues Konto einrichten.
- Stromanbieter informieren / evtl. Wechsel des Stromversorgers.

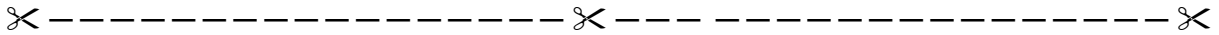
- Versicherungsschutz anpassen** (Hausrat, Haftpflichtversicherung).
- Tageszeitungs-Abos, Magazine, Zeitschriften: Verlage über die Adressänderung informieren und ggf. neue Abonnements prüfen.
- Versandhandelspartner informieren.
- Kfz ummelden**
- Agentur für Arbeit, Krankenversicherung, Finanzamt, Kindergeldkasse, Rentenversicherungsanstalt, Arbeitgeber, GEZ **über Umzug informieren**.
- Abfall: **Mülltonnen abbestellen** (Müllentsorger informieren; evtl. Sperrmüll bestellen).
- Freunde und Verwandte** über neue Adresse/Kontaktdaten informieren.
- Nachweise der Umzugskosten** für die Einkommensteuer aufheben.

Notizen:

Zimmer:

Vorsicht zerbrechlich! Vorsicht schwer! Aufrecht stellen!

Inhalt:



Zimmer:

Vorsicht zerbrechlich! Vorsicht schwer! Aufrecht stellen!

Inhalt: